

Herausforderung Klimawandel in den Alpen

Der Klimawandel fordert uns und erfordert kreative Bündnisse. Daher haben sich das ständige Sekretariat der Alpenkonvention, die Universität Innsbruck (Forschungsschwerpunkt „Alpiner Raum – Mensch und Umwelt“ und Frankreich - Schwerpunkt), das Forschungszentrum alpS sowie das Institut Français d'Autriche im neuen **Alpen-Forum-Innsbruck** zusammengeschlossen.

Mit der Reihe **Herausforderung Klimawandel in den Alpen** werden gemeinsam die Risiken und Chancen des Klimawandels beleuchtet, gute Beispiele vor den Vorhang geholt, Bewusstsein gebildet und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

KLIMAWANDEL UND ALPINTOURISMUS

Bedrohung und/oder Chance?

Mittwoch, 9. Dezember 2015

Großer Saal, Landhaus 1, Innsbruck

18:00 - 20:00 Uhr

Impulsreferat, Podiumsdiskussion, Buffet



KLIMAWANDEL UND ALPINTOURISMUS

Bedrohung und/oder Chance?

Mittwoch, 9. Dezember 2015, 18:00 Uhr

Großer Saal, Landhaus 1, Innsbruck

Einführung

Eva Lavric, Leiterin des Frankreich-Schwerpunkts der Universität Innsbruck
Moderation des Abends: Axel Klemmer

Begrüßung

Günther Platter, Landeshauptmann von Tirol
Pascal Teixeira da Silva, Französischer Botschafter in Österreich
Tilmann Märk, Rektor der Universität Innsbruck

„Zukunft durch Wandel“

Unterricht auf der Bühne - Schüler/innen der Villa Blanka - Schwerpunkt Tourismusmanagement

Impulsreferat

Thomas Bausch
Professor an der Fakultät für Tourismus der Hochschule München

Podiumsdiskussion

Thomas Bausch, Professor an der Hochschule München
Michael Brandl, Leitung Strategien & Partner, Tirol Werbung
René Föger, Familien-Landhotel Stern, Obsteig
Jean Michel Bouteillé*, stellvertretender Verwaltungsdirektor der Stadt Chamonix

* *dolmetschen werden Studierende der Innsbrucker Translationswissenschaft*

Buffet (Villa Blanka, Aufbaulehrgang 1)



VILLA BLANKA
INNSBRUCK

